



Der Mühlendoktor brachte das Schmuckstück des Museums wieder auf Vordermann, unterstützt von Kurt Fedier.

Bilder zVg

EIN MUSEUM, DAS LEBT

Der Verein Museum Vaz/Obervaz lud zur
Mitgliederversammlung ein
Von Nicole Trucksess

Während sich in der Sala Parpan im Museum Vaz/Obervaz zahlreiche Mitglieder zur diesjährigen Versammlung eingefunden hatten, zeigte sich das Wetter draussen von seiner ungemütlichen Seite – kalter Wind und Schneefall zeugten nicht unbedingt vom Frühling.

Vereinspräsident Urs Feubli begrüsst die Gäste und freut sich, dass auch Gemeindepäsident Maurin Malär den Weg nach

Zorten auf sich genommen hatte. In seinem Jahresbericht blickte der Präsident auf die spannenden, interessanten und abwechslungsreichen Sonderausstellungen mit Künstlern wie Emil Schumacher oder Christian Peltenburg-Brechneff zurück. Auch die Erzählkaffees waren ein Erfolg. Der Themenbogen war im abgelaufenen Vereinsjahr weit gespannt – von «Friedrich Nietzsches Vision des Neuen Menschen

freien Geistes» mit Peter André Bloch über Marco Giacometti mit seinem Buch über Augusto Giacometti bis hin zu Mario Giovanoli, der zusammen mit Ted Ling die Gäste mit «Dr sibti Himmel und a Häxa-Kessel» auf eine unterhaltsame musikalische Reise nahm.

Besonders freute sich Urs Feubli über den Besuch des «Mühlendoktors». Akribisch wurde die Mühle, das Schmuckstück des Museums, revidiert und auf Vordermann gebracht. An den jährlichen Schweizer Mühlentagen ist die Zortener Mühle immer wieder ein Publikumsmagnet. Der diesjährige Mühlentag findet übrigens am Samstag, 11. Mai, statt.

Das Vereinsjahr in Zahlen

Per 31. Januar 2024 kann der Verein auf 132 Mitglieder (davon 6 Ehrenmitglieder, 14 Gönner, 38 Einzelmitglieder und 37 Paarmitglieder) blicken. Der Vorstand setzt sich zusammen aus Präsident Urs Feubli, Vize-Präsident und Kassier Giovanni Olgiati, Aktuarin Anna Fausch sowie den Beisitzern Kurt Fedier, Heinz Deubelbeiss und Nicole Sigron. Guido Parpan ist von seinem Amt als Beisitzer zurückgetreten. Für ihn wird keine Nachfolge mehr gewählt. Als Vertreter der Gemeinde nimmt



In der Zwischensaison (bis 29. Mai) hat das Museum in Zortzen jeden Mittwoch von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Gemeindepräsident Maurin Malär Einsitz, Rechnungsrevisoren sind Paul Rettich und Toni Alig, der bereits seit den Vereinsanfängen als Revisor amtiert und quasi zum «Inventar» zählt. Die Museumsleitung hat Birgit Parpan inne. Wendelin Parpan und Monica Hagen bringen den Gästen als Museumsguides die Geschichte näher. Ursula Graf und Karin Bergamin führen die Museumsaufsicht.

Im vergangenen Jahr zählte das Museum 1306 Gäste, welche die Ausstellungen und Anlässe besuchten – ein Plus von 21 % gegenüber dem Vorjahr. Das Museum war

an 97 Tagen geöffnet. In der Zwischensaison ist das Museum neu jeden Mittwoch von 10 bis 17 Uhr geöffnet (bis 29. Mai). Das Vereinsjahr schliesst das zweite Jahr in Folge bei Einnahmen von 110968,50 Franken und Ausgaben von 119119,68 Franken mit einem Aufwandüberschuss von 8151,18 Franken ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von 6800 Franken. Die Abweichung gegenüber dem Budget ergibt sich aus der notwendigen Revision der Mühle, wie Birgit Parpan erläuterte. Auch für das Jahr 2024 wurde mit Einnahmen von 116000 Franken und

Ausgaben von 121800 Franken ein Aufwandüberschuss von 5800 Franken budgetiert.

Die gestiegenen Gästezahlen im Museum zeigen, dass das Museumskonzept mit seinen verschiedenen Sonderausstellungen und Veranstaltungen gut ankommt – ein Museum, das lebt. Zu wünschen wäre, dass neben den zahlreichen Stammgästen noch neue Mitglieder gewonnen werden könnten, damit der frische Wind im Museum auf breiteren Füßen stehen kann.

<https://museumvaz-lenzerheide.ch>



Beliebtes Angebot: Spurensuche im Museum.

Anzeige

Garage Riedhauser AG

Der neue JAC jetzt auch bei uns!

Preis ab
CHF 29'989.-

4X4

204 PS

3.5 t Anhängerlast